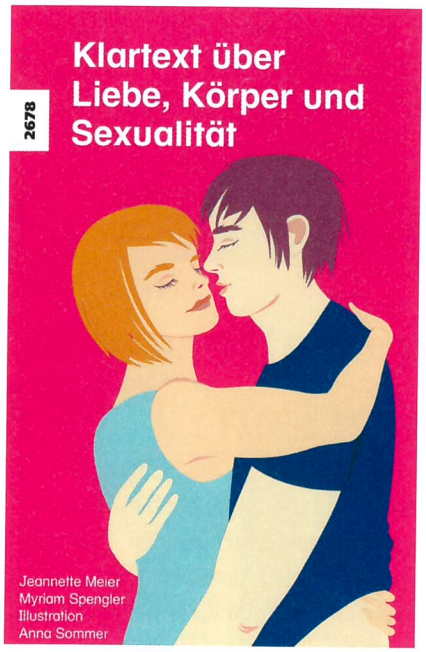
Über Sexualität offen reden

Das Schweizerische Jugendschriftenwerk SJW lanciert ein Sachbuch in einfacher Sprache zur Sexualaufklärung. «Klartext über Liebe, Körper und Sexualität» begleitet Kinder und Jugendliche ab 11 Jahren durch die Pubertät. Ein Glossar, Tipps und weiterführende Links geben Auskunft über die wichtigsten Begriffe. So differenziert wie Sexualität im heutigen Umfeld diskutiert wird, so vielfältig und sensibel führen die Protagonisten Emma und Ben durch unterschiedliche Themenbereiche wie sexuelle Identität und Gesundheit, Funktionen der Geschlechtsorgane, körperliche Abgrenzung und Verhütung.
«Klartext über Liebe, Körper und Sexualität» ist ein Aufklärungsbuch für junge Menschen, das einen selbstbestimmten und verantwortungsvollen Umgang mit dem eigenen Körper fördert. Tipps, Links und ein Glossar machen diese Publikation zum handlichen Nachschlagewerk während der Pubertät.

Bestärken und informieren

Die Liebesbeziehung von Ben und Emma veranschaulicht die verschiedenen Etappen, die junge Liebende durchleben: sich nahe sein, seinen eigenen Körper und den seines Gegenübers berühren, sich abgrenzen, schützen, verhüten und neue Geschlechterrollen kennenlernen.

«Klartext über Liebe, Körper und Sexualität» lädt Kinder und Jugendliche ein, selbständig durch die Themen zu stöbern und sich Wissen über Zusammenhänge zum Thema sexuelle Aufklärung anzueignen. Sie lernen, dass es natürlich ist, Grenzen festzulegen und über Vorlieben und Abneigungen zu sprechen. Geschlechtliche Zugehörigkeit und Vielfalt ist ebenso Thema wie die Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen.



Die Mitwirkenden

Die Autorinnen Jeannette Meyer und Myriam Spengler konzipierten den Text an der Zürcher Hochschule für Heilpädagogik (HfH) als Teil ihrer Masterarbeit. Cornelia Maissen von Lust und Frust, Fachstelle für Sexualpädagogik und Beratung Zürich, hat das Projekt fachlich begleitet. Die klaren und bunten Illustrationen in Papierschneidetechnik steuerte die Künstlerin Anna Sommer bei.
Das SJW ist eine gemeinnützige Stiftung und fördert seit über 90 Jahren mit hochwertiger und preisgünstiger Kinder- und Jugendliteratur die Freude am Lesen. Das SJW ist fest im Bewusstsein der Bevölkerung und in der Bildungslandschaft der ganzen Schweiz verankert und hat den Anspruch, Qualität zu tiefen Preisen zu liefern. Zugleich ist das SJW eine wichtige Plattform für junge Schweizer Illustratorinnen und Illustratoren. Das SJW wird unterstützt vom Bundesamt für Kultur (BAK).

Weitere Informationen

Estelle Ouhassi, Kommunikation SJW
Telefon: 044 462 49 40
E-Mail: e.ouhassi@sjw.ch

Bestelladresse:
SJW Schweizerisches Jugendschriftenwerk, Üetlibergstrasse 20, 8045 Zürich, 044 462 49 40, office@sjw.ch, www.sjw.ch

Alles klar?!

In diesem Lexikon findest du die wichtigsten Begriffe von A bis Z rund um das Thema Sexualität erklärt.

A

Aids (HIV-positiv)
Aids ist eine Krankheit, die durch das HI-Virus (HIV) ausgelöst wird. Anstecken kann man sich zum Beispiel beim Sex ohne Kondom. Das HI-Virus ist gefährlich: Es zerstört die Zellen, die uns normalerweise bei der Bekämpfung von Krankheiten helfen. Gegen HIV gibt es keine Impfung. Hat man sich mit dem Virus angesteckt, ist eine Behandlung mit Medikamenten wichtig. Beginnt man zu spät damit, kann Aids auch tödlich sein.

Ausfluss (auch Weissfluss)
Weissliche Flüssigkeit aus der Scheide. Der Ausfluss setzt schon vor der ersten Periode ein und ist ganz normal. Auch erwachsene Frauen haben zwischen der Periode Ausfluss, mal mehr, mal weniger.

B

Befruchtung
Wenn eine Samenzelle des Mannes mit einer Eizelle der Frau verschmilzt. So beginnt eine Schwangerschaft.

Beschneidung
Kürzung oder Entfernung der Vorhaut am Penis. In gewissen Gemeinschaften werden auch Mädchen und Frauen beschnitten. Dabei werden Teile der Klitoris und manchmal auch der Scheidenlippen entfernt. Die Genitalbeschneidung von Mädchen und Frauen ist in der Schweiz und in den meisten Ländern verboten.

biologisches Geschlecht
Das biologische Geschlecht wird bei der Geburt bestimmt. Je nach körperlichen Geschlechtsmerkmalen (z.B. Penis, Scheide) gilt man als Mädchen oder als Junge. Sehr selten gibt es Babys, die weibliche und männliche Geschlechtsmerkmale haben – sie werden als intersexuell bezeichnet.

bisexuell
Wenn eine Frau oder ein Mann sich in beide Geschlechter verlieben kann. Die Kurzform heisst bi.

Brüste
Sie zählen zu den weiblichen Geschlechtsmerkmalen. Es gibt grosse, kleine, runde, flache oder spitze Brüste.

C

Chlamydien
Chlamydien sind Bakterien. Sie können beim Sex übertragen werden, besonders wenn man kein Kondom benutzt. Häufig bemerkt die angesteckte Person nichts von der Erkrankung. Trotzdem ist eine Behandlung wichtig, sonst kann schlimmstenfalls Unfruchtbarkeit die Folge sein.

Cybersex
Sex, der über das Internet ausgelebt wird. Dabei teilt man zum Beispiel sexuell erregende Texte, Bilder oder Videos mit anderen. Cybersex ist an sich nichts Schlechtes. Man muss sich aber der Gefahren bewusst sein und wissen, was erlaubt ist. Texte, Bilder und Videos können leicht in falsche Hände geraten. Strafbar sind erotische Darstellungen von Minderjährigen.

D

Diaphragma
Ein Verhütungsmittel. Das Diaphragma ist eine Kappe aus Gummi und wird vor dem Sex in die Scheide der Frau gelegt.

E

Eichel
Sie befindet sich an der Penisspitze und an der Spitze der Klitoris. Die Eichel ist sehr sensibel für Berührungen.

Eierstock
Weibliches Geschlechtsorgan. Jede Frau hat zwei davon, sie befinden sich im Bauch der Frau. Darin sind die Eizellen.